



Pressemitteilung Nr. 39/2019

Magdeburg, 15.12.2019

2. Wasserball Liga, Landesgruppe Ost

WUM überzeugt in Zwickau und findet in Plauen ihren Meister

An den letzten Spieltagen des Jahres mussten die Magdeburger Wasserballer bei der Tabellenspitze der 1. Wasserball Liga Ost antreten. Am Samstag ging es zum SV Zwickau (2.) und tags darauf wartete kein geringerer als der Top Favoriten auf den Staffelsieg SVV Plauen (1.) auf die WUM. Der SV Zwickau hatte die letzten 13 Heimspiele nicht verloren. Diese Siegesserie wollten die Magdeburger beenden. Von Beginn an entwickelte sich ein spannendes Match auf Augenhöhe, in der die Elbestädter bereits im ersten Viertel zeigten, dass sie beide Punkte mit nach Hause nehmen wollten. Das erste Achtungszeichen setzte Kapitän Lukas Schulle mit dem 1:0 für die WUM. Bis kurz vor dem Ende des ersten Spielabschnitts konterte der Gastgeber die jeweilige Führung der Magdeburger (3:3, WUM Tore Duncan Händel und Moritz Lehnert). Dann kam die Zeit von Neuzugang Duncan Händel, der die Elbestädter mit einem Doppelschlag mit 5:3 in Führung warf. Bis zur Halbzeit ließen die Magdeburger keinen Treffer der Gastgeber zu, trafen selbst drei Mal (Moritz Lehnert -2-, Willi Bloch -1-). Mit einer 8:3 Führung ging es in die Pause. Zu diesem Zeitpunkt war WUM-Center Willi Block nach drei persönlichen Fehlern bereits aus dem Becken. Dies war besonders bitter, da die Magdeburger erneut nur mit 11 Spielern angereist waren. In dritten Abschnitt traf Lukas Schulle per Strafwurf zum 9:3 und erhöhte danach nochmals auf 10:4. Aber der Gastgeber gab nicht auf und kämpfte sich bis zum Ende des Viertels auf 10:7 heran. Mit Beginn der letzten acht Minuten schraubte Moritz Lehnert die WUM Führung wieder auf 11:7. Zwickau tastete sich zwar auf 11:8 heran, ließ aber danach viele Möglichkeiten für ein besseres Resultat liegen (u. a. zwei Strafwürfe). Duncan Händel und erneut

PRESEMITTEILUNG

Verantwortlich:

Klaus-Peter Knobloch

Wasserball Union Magdeburg e.V.

Große Diesdorfer Str. 104a

39110 Magdeburg

Tel.:(0391) 7447926

mobil: 0176 70467520

mail:wasserball.union.magdeburg@arcor.de

<http://www.wasserball-union.de>

<http://www.facebook.com/wasserball.Union>

Mit freundlicher
Unterstützung:



Moritz Lehnert ließen mit ihren Treffern keinen Zweifel am 13:9 (5:3, 3:0, 2:4, 3:2) Sieg aufkommen. Am Sonntag wartete dann der Bundesligaabsteiger und Favorit auf den Staffelsieg, SVV Plauen, auf das dezimierte WUM Team. Der Gastgeber zeigte gleich von Beginn an, wer Herr im Hause ist und bestrafte fast jede Fehlaktion der Magdeburger mit Treffern. Endete das erste Viertel mit 3:5 für die WUM noch glimpflich, kamen sie im zweiten Spielabschnitt mit 0:5 deutlich unter die Räder. Mit 2:4 und 4:6 endeten auch die abschließenden Viertel zu Gunsten des SVV Plauen. Positiv war, dass insbesondere die Youngster Duncan Händel und Jos Schermer mit jeweils zwei Toren für die gut abgeschirmten WUM-Top-Torjäger in die Bresche sprangen. Am Ende wurden die Magdeburger aber mit einer 9:20 (3:5, 0:5, 2:4, 4:6) Packung auf den Heimweg geschickt. Moritz Lehnert, mit sieben Treffern bester WUM Torschütze, zieht aus dem Doppelspieltag dennoch ein positives Fazit: „Der Sieg in Zwickau war für uns zu keiner Zeit in Gefahr. Trotz des kleinen Kaders haben wir unsere Angriffe ruhig und konzentriert zu Ende gespielt und top verteidigt. Der SVV Plauen kann auf einen breiten Kader mit Bundesligaerfahrung, hoher Kondition und herausragenden Schützen zurückgreifen. Das war schon krass, wie die Sachsen die Dinger aus der Distanz eingeklinkt haben. Da müssen wir aggressiver verteidigen. Aber neun Tore hat in Plauen auch noch keine Mannschaft geworfen und diese Treffer haben wir uns erkämpft. Ein Sonderlob hat sich unser Tor-Youngster Klemens Wurl verdient, der insbesondere in Plauen ein paar tolle Paraden gezeigt hat.“ Mit der zweiten Niederlage im sechsten Spiel sind die Chancen der WUM auf den Staffelsieg fast gegen Null gesunken. Doch genau wie in Plauen (drei Tore in Folge in 1:11 Minuten vor Schluss) werden die Elbestädter nicht aufgeben und weiter um jeden Punkt kämpfen. Dazu haben sie am Samstag, 04. Januar 2020, 18.00 Uhr, im eigenen Wohnzimmer gegen die SG Neukölln II die nächste Gelegenheit.

Hintergrund:

Ansetzungen am aktuellen Wochenende:

14.12.2019, 17.00 Uhr, SV Zwickau – WU Magdeburg	9:13
14.12.2019, 18.00 Uhr, SVV Plauen – SGW Brandenburg	21:3
14.12.2019, 20.00 Uhr, SV Halle – SC Chemnitz	8:8
15.12.2019, 10.00 Uhr, SV Zwickau – SGW Brandenburg	21:13
15.12.2019, 12.00 Uhr, SVV Plauen – WU Magdeburg	20:9
15.12.2019, 13.00 Uhr, OSC Potsdam II – SC Wedding	9:4
15.12.2019, 20.00 Uhr, SV Halle – SWV TuR Dresden	

WUM Mannschaftsaufstellung

Nr	Spieler		Tore
1	Marco	Schoder	
2	Tom	Hagendorf	1
4	Moritz	Lehnert	7
5	Ricardo	Rodenbeck	
6	Frederic	Wolfgram	
7	Wilhelm	Block	2
8	Lukas	Schulle	4
9	Duncan	Händel	6
10	Nikola	Mijokovic	
12	Jos-Elias	Schermer	2
13	Klemens	Wurl	



Das Foto ist Eigentum des Vereins, Fotograf Robert Wahren. Es zeigt WUM Spieler Moritz Lehnert, der an diesem Wochenende mit sieben Treffern erfolgreichster Magdeburger Torschütze war.